



Vergütung

Während der Ausbildungszeit erhalten Sie einen
Ausbildungsvertrag mit der Universitätsmedizin
Greifswald sowie eine Ausbildungsvergütung, die
über einen Tarifvertrag geregelt ist.

Wohnunterkunft

Bei Bedarf kann, nach Erhalt einer Zusage zur
Ausbildung, ein Platz im Internat, welches der
Beruflichen Schule angeschlossen ist, schriftlich
beantragt werden (Selbstverpflegung).

Kontakt/Bewerbung

Universitätsmedizin Greifswald
Körperschaft des öffentlichen Rechts
GB Personal
Fleischmannstraße 8
17475 Greifswald

Telefon: 03834/ 86 51 06

Fax: 03834/ 86 51 23

Mail: jobs.unimedizin@med.uni-greifswald.de

Internet:

<http://www2.medizin.uni-greifswald.de/medibu>

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben mit Begründung der Berufsmotivation
- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- digitales Lichtbild
- Kopie des letzten Schulzeugnisses und bzw. Abschlusszeugnisse, ggf. Zeugnisse über andere Abschlüsse (z. B. Berufsausbildung)
- ärztliche Bescheinigung der Stimmtauglichkeit (HNO-ärztliches Gutachten einschließlich Audiogramm oder phoniatisches Gutachten) nicht älter als 12 Monate
- Ggf. Zertifikate, Nachweise über Praktika
- Ggf. Kopie des Sprachzertifikates B2



Profi AusBildung



Logopädin/Logopäde





Sie beabsichtigen, einen Beruf im Gesundheitswesen zu erlernen?

Wie wär's mit Logopädin/ Logopäde?

Wichtig zu wissen:

Berufsbild und Tätigkeitsmerkmale

LogopädInnen sind Angehörige eines nichtärztlichen Medizinalfachberufes. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Diagnostik, Therapie und Beratung von Patienten - einschließlich der Angehörigen - mit Störungen der Stimme, der Sprache, des Sprechens, des Schluckens sowie Störungen des Gehörs, soweit sich diese auf die Sprache und das Sprechen auswirken. In Zusammenarbeit mit dem Arzt und auf dessen Verordnung untersuchen und behandeln Logopäden selbstständig und eigenverantwortlich Patienten aller Altersgruppen.

LogopädInnen sind u.a. in klinischen Einrichtungen, Rehabilitationszentren, freien Praxen sowie sozialpädagogischen Einrichtungen tätig.

Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt im medizinischen Bereich u. a. auf dem Gebiet der Phoniatrie, der Audiologie, der HNO-Heilkunde, Neurologie und Psychiatrie. Außerdem erwerben LogopädInnen sozialwissenschaftliche und pädagogische Kenntnisse und Fähigkeiten.

Beginnend mit dem ersten Tag der Ausbildung besteht der direkte therapeutische Kontakt mit dem Patienten.

Das Berufsbild, die Ausbildung und die Prüfung von Logopäden sind durch eine bundeseinheitliche Ausbildungs- und Prüfungsordnung geregelt.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Ausbildung

- abgeschlossene Realschulbildung (oder ein als gleichwertig anerkannter Schulabschluss; Abitur wünschenswert, aber nicht Bedingung)
- ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung zur Aufnahme der Berufsausbildung
- ärztlicher Nachweis der Stimmtauglichkeit (HNO-ärztliches Gutachten einschließlich Audiogramm oder phoniatisches Gutachten) nicht älter als 12 Monate
- gesunde, belastbare Stimme; normales Hör- und Sehvermögen, physische und psychische Stabilität
- Musikalität
- störungsfreie und dialektneutrale Aussprache, sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- auf Wunsch kann das Gutachten zur Stimmtauglichkeit in der Universitätsmedizin Greifswald erstellt werden; Terminvereinbarung zwischen 14 und 15 Uhr unter der Tel. Nr.: 03834/ 86 62 83

**Berufliche Schule an der
Universitätsmedizin Greifswald
Höhere Berufsfachschule für
Gesundheitsfachberufe**

Nächster Ausbildungsbeginn ist am

01. September 2026.

Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden.